



---

# PFARRNACHRICHTEN

---

Frohe Ostern! Der Stein vom Grab ist weg...

Maria von Magdala kommt als erste zum Grab Jesu und sieht, dass der Stein schon weg ist. Sie meint, dass jemand den Leichnam aus dem Grab weggenommen haben muss. Sie kann es noch nicht begreifen. Deswegen läuft sie eilig zu den anderen Jüngern Jesu und verkündet: „Man hat den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin man ihn gelegt hat“ (Johannes 20,2).

„Der Stein vom Grab ist weg.“, das ist ein eindrucksvolles Bild; es verdeutlicht, was Ostern bedeutet. Jeder kann sich vorstellen, was passiert, wenn man den Stein vom Grab wegnimmt und ein Grab öffnet: man blickt in den Ort des Todes und Todesgeruch schlägt einem entgegen.

Maria von Magdala erlebt, dass das Grab leer ist; doch kein Todesatem weht ihr mehr entgegen. Ostern ist die Erfahrung, dass unser Leben letztlich befreit ist von allem, was den Todesgeruch an sich hat oder uns den Todesatem ins Gesicht bläst. Ostern ist auch eine Einladung, solche Steine zu beseitigen, die Leben einengen und das Leben für andere zu öffnen: der Stein des Unglaubens, der Stein der Egoismus, der Stein des Konsums usw.

Wenn andere spüren, dass dich noch immer der Todeshauch umweht, dann ist Ostern für dich noch keine Realität. Ostern bedeutet ja nicht nur, dass Jesus auferstanden ist, sondern dass wir jederzeit aufstehen dürfen aus den vielen Grabstellen des Lebens. Für Christen kann darum jeder Moment eine Oster-Erfahrung werden. Darum sagt Paulus: „Ist aber Christus nicht auferweckt worden, dann ist unsere Verkündigung leer, leer auch euer Glaube“ (1 Kor 15,14).

Das Evangelium berichtet: „Maria von Magdala lief schnell“ und auch Petrus und Johannes laufen in Eile. Alle sind eilig in der Suche nach dem Leichnam Jesu, aber nicht in der Suche nach dem auferstandenen Christus!



**Die Mitteilungen aus der Gemeinde  
entnehmen Sie bitte den ausliegenden  
gedruckten Exemplaren.**

---

Eine bekannte indische Autorin schreibt in ihrem Buch „der vierte Nagel“:  
„Die Christen laufen immer noch auf der Suche nach dem Leichnam Jesu und  
ihre Suche bleibt immer noch innerhalb des Grabes und nicht nach Jesus  
selbst, der außerhalb des Grabes ist.“ Viele Menschen sind bereit, für Jesus  
aktiv zu sein („laufen“), aber nicht dafür, sich von Christus innerlich erfassen  
zu lassen. Das heißt, dass wir fest an den auferstandenen Christus glauben  
müssen. Die Auferstehung Jesu wird sinnvoll, nicht wenn wir überraschend  
vor dem geöffneten Grab stehen bleiben, sondern wenn wir an Jesus glau-  
ben, dass ER der Herr über dem Tod ist.

Beten wir zum auferstandenen Christus:

Herr, führe uns von der Sterblichkeit zur Unsterblichkeit.

Herr, führe uns von der Dunkelheit zum Licht.

Herr, führe uns von der Unwahrheit zur Wahrheit.

Herr, führe uns vom Krieg zum Frieden.

Das will ich mir in dieser Woche gönnen:

Mach einen Menschen glücklich, indem du den Stein des Anstoßes in seinem  
Leben entfernst. Darin liegt die Freude von Ostern.

**FROHE OSTERN!**

Ihr/Euer Pastor Yesudasan Remias

---

## ■ Infos

### Info aus dem Pfarrbüro:

Am Dienstag, 09. April bleibt das Pfarrbüro aufgrund einer Fortbildung geschlossen.

## ■ St. Joseph, Mastbruch

Vorankündigung: Verkauf von **Eine-Welt-Produkten** am Sonntag, 07. April nach dem Gottesdienst.

Herzliche Einladung zum **Senioren-nachmittag** am Dienstag, 09. April. Beginn ist um 15 Uhr mit einem Wortgottesdienst und anschließend Kaffeetrinken im Pfarrzentrum.

## ■ St. Marien, Sande

**Kfd:** Das Missionshaus Neuenbeken ist das Ziel unserer Wallfahrt am Dienstag, 14. Mai. Wir beginnen um 14.30 Uhr mit einem Gottesdienst. Nach der anschließenden Führung bekommen wir dort auch Kaffee und Kuchen. Für das Gedeck wird ein Betrag von 12 € erhoben.

Am Dienstag, 04. Juni bieten wir eine „**Fahrt ins Blaue**“ als Halbtagesausflug an. Gestartet wird am frühen Nachmittag. Die Kosten betragen 18€.

Weiterhin ist ein Besuch der Freilichtbühne Bökendorf am Freitag, 28. Juni geplant. Dort wird das Stück „Sherlock Holmes – Tod im Nebel“ gespielt.. Anmeldungen für alle Veranstaltungen nimmt Beate Rudolphi, Tel.: 953 139 entgegen.

## ■ St. Michael, Sennelager

Auch in diesem Jahr wird wieder eine **Gemeindefwallfahrt** nach Marienloh stattfinden. Dazu sind alle herzlich am Dienstag, 14. Mai um 15 Uhr in die Wallfahrtskirche Marienloh eingeladen. Anschließend Kaffeetrinken im Pfarrheim Marienloh.

## Ü-60 Klöntreff

...mehr als ein Kaffeekränzchen

Wir laden herzlich ein zum Ü-60 Klöntreff am 11. April. Wir starten um 14.30 Uhr mit einer kurzen Andacht in der Kirche St. Michael. Ab 15 Uhr treffen wir uns zum Kaffeetrinken im Pfarrheim mit anschließenden gemütlichem Beisammensein.

**Einsendeschluss** für die nächsten Pfarrnachrichten ist am Dienstag, 02. April.

Das Pastoralteam und die Pfarrsekretärinnen  
wünschen Ihnen frohe Ostern.

Freihaustottesdienste  
ÖKUMENISCH UND DRAUSSEN

KARFREITAG, 29.03.2024

- 10 UHR KREUZWEG IM WILHELMSBERG  
14 UHR FRIEDHOF SENNELAGER  
14 UHR WALDFRIEDHOF HOCHKREUZ  
15 UHR GEDÄCHTNISGARTEN ST. MARIEN  
15 UHR NATURWERKSTATT SCHLOSS NEUHAUS (FAMILIEN)



Einladung  
KATHOLISCHE PFARRE hl-MARTIN SCHLOSS NEUHAUS  
EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE SCHLOSS NEUHAUS

## Angebote für Familien

Gemeinsam mit der  
Familie  
die  
Kar- und Ostertage  
2024 feiern!



Zu diesen kindgerechten Gottesdiensten sind ganz  
besonders Familien mit ihren Kindern eingeladen.

Wir feiern diese Gottesdienste in St. Michael Sennelager!

| Termine:  |          | Uhrzeit |
|---|----------|---------|
| <b>Palmsonntag</b><br>Familiengottesdienst mit Kinderkirche   | 24. März | 10.30   |
| <b>Gründonnerstag</b><br>Familiengottesdienst, gerne ein Brot mitbringen<br>zum Segnen                      | 28. März | 18.00   |
| <b>Karfreitag</b><br>Familiengottesdienst   | 29. März | 15.00   |
| <b>Ostersonntag</b><br>Familiengottesdienst mit Kinderkirche, gerne Blumen<br>mitbringen zum Kreuzschmücken | 31. März | 10.30   |

In der **Heiligen Woche** (auch **Karwoche** genannt) begleiten wir in den Gottesdiensten Jesus Christus, die Apostel und seine Jüngerinnen und Jünger. Vom Einzug in Jerusalem (am Palmsonntag) bis zur Verkündigung der Auferstehung am Ostermorgen.



Pfarrei  
Heiliger Martin

### Kontaktdaten:

|  |                 |  |
|--|-----------------|--|
| Pfarrer Tobias Dirksmeier              | 05254 14 97     | tobias.dirksmeier@erzbistum-paderborn.de |
| Pastor Yesudasan Remias                | 05254 13 110    | yesudasan.remias@erzbistum-paderborn.de  |
| Benedikt Fritz                         | 05254 82 75 081 | benedikt.fritz@outlook.de                |
| Petra Scharfen                         | 05254 94 08 13  | p.scharfen@hl-martin-schlossneuhau.de    |
| Andrea Rudolphi                        | 0172 28 95 262  | a.rudolphi@hl-martin-schlossneuhau.de    |
| Karin Lücke                            | 0174 69 02 990  | k.luecke@hl-martin-schlossneuhau.de      |
| Verwaltungsleitung:<br>Lennart Höschen | 05254 14 88     | lennart.hoeschen@erzbistum-paderborn.de  |